

PROJEKT „Neubau Kindertagesstätte Denklingen“

Hauptstraße 29
86920 Denklingen
Flurstück-Nr. 29

**Entwurf mit Kostenberechnung für Förderantrag
KG 500 Freianlagen**

ERLÄUTERUNGSBERICHT



Abb., Stand 13.08.2019, g&w LA

Bauherr:
Gemeinde Denklingen
Hauptstraße 23
86920 Denklingen

Planung Freianlagen:
geiger & waltner landschaftsarchitekten gmbh
Burghaldegasse 26
87435 Kempten

Bearbeitungsstand, 13.08.2019

1. Maßnahmenbeschreibung

Im Rahmen des Planungsverfahrens für den Neubau einer Kindertagesstätte in Denklingen sollen auch die Freianlagen für die Krippenkinder und Kindertagesstätte gestaltet werden. Im Vorfeld fand 2018 ein VGV Verfahren statt. Auftraggeber war die Gemeinde Denklingen, vertreten durch den 1. Bürgermeister Andreas Braunegger.

m2s müllerschurr.architekten in Zusammenarbeit mit geiger&waltner landschaftsarchitekten gmbh bekamen hierfür die Beauftragung.

2. Lage

Das zu bebauende Grundstück, mit einer Größe von ca. 3.585 m², für die Kindertagesstätte liegt zwischen der Hauptstraße und der Birkenstraße im südlichen Teil von Denklingen. Südlich vom Grundstück liegt die Dorfstraße als Verbindungsachse zwischen Haupt- und Birkenstraße. Im Norden des Grundstücks schließen bereits bebaute Privatgrundstücke an.



Quelle: Luftbild: Kartengrundlage / Geobasisdaten:
© Bayerische Vermessungsverwaltung, www.geodaten.bayern.de

Die Bereiche 1 (grün) und 2 (blau) sind Bestandteil des Förderantrags.

Bereich 1 Spiel- und Freiflächen Krippe und Kindergarten:

- Spielwiese mit Spielgeräten
- Vorgelagerte Terrasse als befestigte Spielfläche

Bereich 2 Vorplatzbereich mit Zuwegungen und Stellflächen:

- Neugestaltung Wege
- Stellplatzflächen



Abb. Übersichtsplan Maßnahmenbereich, Stand 13.08.2019, g&w LA

3. Planungsinhalte

Ziel der Planung ist durch die vorgesehene Neugestaltung der Flächen den Freiraum für die unterschiedlichen Altersgruppen der Kindertagesstätte so attraktiv und lehrfördernd wie möglich zu gestalten.

Der Ost-West-Weg verbindet die wichtigsten Elemente – Zugänge, Plätze und Spielflächen.

Die einheitliche Asphaltfläche auf der Nordseite des Gebäudes wird nach Norden hin mit einer Hainbuchenhecke abgegrenzt. Zwischen den Wegeflächen, der Abgrenzung nach Norden und dem Gebäude im Süden wird die Fläche durch Bepflanzung aufgelockert. Die Bepflanzung erfolgt mit Bäumen, Sträuchern und pflegeleichten Bodendeckern und Gräsern.

Auf dem Vorplatz vor dem Gebäude werden auf der asphaltierten Fläche Sitzelemente aus Beton eingebaut, welche zum Verweilen und Warten dienen sollen. Ein Hochstammbaum, Kugelkirsche, dient als Schattenspender. Angrenzend an den Zugangsbereich ist ein Fahrradabstellplatz mit 6 Fahrradablenkbügeln, auf Rasengittersteinen, vorgesehen.

Auf Höhe der Gebäudeecken wird der Zuweg auf der West- und Ostseite jeweils mit einem Zaun und Zugangstoren bzw. -türen abgesichert, da die Fläche auch als Roller- und Bobbycarbahn herangezogen wird.

An der Nord-Ost-Seite gibt es eine Tür, zur Abholung der Kinder. Die Tür ist eingebettet in der Hainbuchenhecke. Von hier aus erreicht man die Spielfläche der KiGa-Kinder, die sich von Osten bis südwestlich um das Gebäude erstreckt. Schaukelplatz, Trinkbrunnen, Multifunktionsspielgerät mit integriertem Kletter- und Balancierparcours sind im Osten angedacht. In der Südost-Ecke des Grundstücks ist ein Spiel- und Pflanzenwall angedacht mit „Abenteurpfad“, Weidentunnel, Barfußpfad und Holzstämmen als Sitzmöglichkeit sowie einem Matschbereich. In unmittelbarer Nähe zum Spiel- und Pflanzenwall befindet sich eine asphaltierte Fläche, die als Bobbycar- und Rollerbahn genutzt wird, mit Verkehrszeichen, Reifenwechselstation und Tankstelle sowie einem Unterstellplatz für die Fahrzeuge.

Der Krippenbereich ist von der restlichen Spiel- und Rasenfläche durch eine Hainbuchenhecke getrennt und ist dem Gebäude, im Westen, vorgelagert. Als Spielgeräte sind hier ein bodennahes, Multifunktionsspielgerät, eine Sitzraupe und ein Sandplatz mit Sonnenschutz eingeplant.

Im Südwesten des Grundstücks befindet sich das ehemalige Backhaus, das im Zuge des Neubaus saniert werden soll. Von der Freiflächengestaltung her ist eine vorgelagerte Terrasse vorgesehen, die von allen Kindern der Kindertagesstätte genutzt werden kann. Die Spielbereiche Krippe und KiGa schmiegen sich harmonisch an das Backhaus an.

Der Neubau wird ringsum eingezäunt. In Teilbereichen wird vor dem Zaun eine Hainbuchenhecke gepflanzt, damit die naturnahe Gestaltung gewährleistet ist.

Auf der Ostseite, zwischen Parkplatz und Spielwall, ist ein Pflgegetor in der Zaunanlage vorgesehen.

4. Konzeptionelle Gestaltung

Es gibt zwei Maßnahmenbereiche:

Bereich 1: Freianlagen (Gartenflächen und Spielflächen)

Bereich 2: Stellplätze und Wege

Im Bereich 1 (ca. 1.605 m²) sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Pflanzung mit pflegeleichten Bäumen/Sträuchern/Gräsern zur Aufwertung des Bereichs
- Naturnahe Gestaltung
- Langlebige Spielgeräte aus Holz (Robinie o. ähnl.)
- Trinkbrunnen

Im Bereich 2 (ca. 1.010 m²) sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Einheitlicher Belag bei den Stellplätzen, mit vorgelagertem Fußwegstreifen
- Zugangswege von Ost und West sowie Vorplatz als Asphaltfläche (eingefärbt)
- Herstellung einer Pflanzfläche mit pflegeleichten Sträuchern zur Aufwertung und Auflockerung des Eingangsbereichs
- Einbau von Fahrradabweisbügeln

5. Baubeschreibung

Nachfolgend werden die einzelnen Bestandteile aufgelistet und kurz deren Oberflächengestaltung beschrieben:

Bereich 1: Freianlagen (Gartenbereich und Spielplatzflächen) (ca. 1.728 m²):

KRIPPE

Grün- und Spielfläche:

$A = 293 \text{ m}^2 + 205 \text{ m}^2 \text{ Gemeinschaftsfläche mit KiGa} = 498 \text{ m}^2$

Bedarf: Krippe 3 Gruppen x 12 Ki. x 10 m²/pro Kind = 360 m²

KIGA

Grün- und Spielfläche:

$A = 1.230 \text{ m}^2 + 205 \text{ m}^2 \text{ Gemeinschaftsfläche mit Krippe} = 1.435 \text{ m}^2$

Bedarf: KiGa 5 Gruppen x 25 Ki. x 10 m²/pro Kind = 1.250 m²

Die Freianlagen von Krippe und KiGa wurden als ganzheitliches Konzept angesehen und gehen harmonisch ineinander über. Der Frei- und Spielbereich der Krippe ist von einer Hainbuchenhecke umgeben. Die Rasenfläche außerhalb der Hecke bis zur Grundstücksgrenze, Zauneinfassung, und die Fläche vor dem Backhäuschen werden als Gemeinschaftsfläche für Kita und KiGa angesetzt.

Das Gebäude erhält auf der Südseite eine vorgelagerte Terrasse, mit einer Tiefe von ca. 2.00 m, die ebenfalls als Spiel- und Aufenthaltsfläche dient. Vor der Terrasse sind Sitzquader aus Beton angeordnet.

Die gesamte Konzeption und Ausstattung der Spielflächen sieht eine naturbezogenen Gestaltung vor. Baumstämme zum Sitzen und Klettern, Spielgeräte aus Holz, Sand- und Matschplatz, Weidentunnel, Barfuß- und Abenteuerpfad auf dem Pflanzenwall.

Der Wall wird mit pflegeleichten Sträuchern und kleinen Bäumen, im Süd / Süd-Osten, bepflanzt.

Richtung Osten und Norden wird der Garten mit einer Hainbuchenhecke begrenzt und schirmt somit die Parkplätze und den Zuweg ab. Attraktive und pflegeleichte Pflanzflächen bilden den Übergang von der Fassade des Gebäudes zu den Rasen- und Spielflächen der Freianlagen.

Die bestehenden Bäume auf dem jetzigen Grundstück können gefällt werden, diese stehen nicht unter Naturschutz. Es sind Ersatzpflanzungen in Form von Schattenbäumen im Bereich der Spielflächen vorgesehen und Hochstammbäume im Bereich der Stellplätze.

Die gesamte Konzeption sieht eine naturnahe Gestaltung vor.

Spielhügel mit Pflanzenwall, bepflanzt mit Bäumen und Sträuchern. Sitzelemente als Sitzquader und Holzstämme. Rückzugsbereiche unter Schattenbäumen und/oder unter Sonnenschirmen.



Bereich 2: Stellplätze und Wege

Vorplatz und Zuweg von Ost und West (ca. 266 m²):

- Asphaltbelag, ca. 10 cm
Farbe: grau mit Einstreu

Stellplätze

- Dränpflaster (ca. 250 m²)
Format: 30 x 20 cm, 8 cm
Farbe: braun-beige, mit Grauanteil
- Fußwegstreifen Betonsteinpflaster (ca. 80 m²)
Format: 40/20, 12 cm
Farbe: braun-beige, mit Grauanteil

Terrassen

- Terrassenplatten Betonpflaster (ca. 279 m²)
Format: 80/40, 8 cm
Farbe: braun-beige, mit Grauanteil

Fahrradstellplatz / Pflegezufahrt

- Rasengitterstein (ca. 36 m²), ca. 8 cm
Farbe: braun-beige, mit Grauanteil, mit Rasenfuge

Abholung Kinder, Ostseite

- Betontrittplatten (ca. 5 m², 15 Stück)
Format: 80/40, 8 cm
Farbe: braun-beige, mit Grauanteil

Ausstattung:

- Fahrrad-Anlehnbügel (6 Stk.)
Flachstahl, feuerverzinkt und pulverbeschichtet (RAL 7016)
Maße: Höhe Überflur ca. 85 cm, Breite: ca. 85 cm
- Abfallbehälter (1 Stk.)
Stahlblech feuerverzinkt mit Farbbeschichtung anthrazit
Abfallbehälter 45 l
Maße: Höhe Überflur ca. 112 cm
- Mobiliar
Sitzquader (3 Stk. Vorplatz, 5 Stk. Garten vor Terrasse)
Sichtbetonelement als Betonfertigteil
Maße: Sitzhöhe: ca. 45cm, Länge: 200cm, Breite: 50cm
Sichtflächen in Sichtbeton, gestrahlt
Farbe: grau
- Zaun (ca. 257 m)
Stabmattenzaun, feuerverzinkt
Maße: Höhe Überflur ca. 120 cm
- Pflanzung, z.B.:
 1. Bäume: Kugelkirsche, Feldahorn
 2. Sträucher: Feldbirne, Hartriegel
 3. Stauden: Gräser, Rosen, Lavendel, Bodendecker

6. Materialbeispiele

Terrassenbereiche:

Betonsteinpflaster, z. B. Muschelkalk mit Grauanteil



Betonsteinpflaster, Kleinformat



Betonsteinpflaster, Großformat

Vorplatz und Zuwege von Ost und West:

Asphaltfläche



Ausstattung:

Sitzquader, Sichtbeton als Betonfertigteil



Fahrradanlehnbügel und Abfallbehälter (anthrazit)



Bepflanzung: (Beispiel Bäume, Sträucher, Gräser)



Spielgeräte Krippe



Multifunktionsspielgerät, bodennah



Schaukel mit Mattenauflagen, Kleinkind



Sitzraupe



Sandplatz mit Sonnensegel

Spielgeräte KiTa



Partnerschaukel



Multifunktionsspielgerät



Barfußpfad



Findlinge und Holzstämme zum Sitzen



Matschplatz

Bobbycarbahn, Asphaltfläche

7. Bilddokumentation Umgebung (Bestand)



Blick von Süden (Dorfstrasse)



Blick von Südwesten (Dorfstrasse, Birkenstrasse)



Umgebungsbebauung



Blick von Süden



Blick von Nordwest (Hauptstraße)



Baugrundstück mit Backhäuschen

8. Anlagen

- **01:** Lageplan, M 1:500, erstellt von g&w LA, 13.08.2019
- **02:** Entwurf, M 1:100, mit Bilddokumentation (Ausstattung), g&w LA, 13.08.2019
- **03:** Kostenaufstellung, erstellt von g&w LA, 13.08.2019

Kempten, den 13.08.2019

geiger & waltner landschaftsarchitekten gmbh

Burghaldegasse 26 • 87438 Kempten

Tel. 0831. 697 186-10 • Fax -19

mailto:info@geiger-waltner.de

HRB 12682 • Kempten

Dipl.-Ing. Thomas Geiger
Landschaftsarchitekt
geiger&waltner landschaftsarchitekten gmbh